Jedes Mal, wenn Sie ein Programm, eine Datei oder einen Ordner öffnen, wird dieses Element auf dem Bildschirm in einem als Fenster (in Englisch "window") bezeichneten Feld oder Rahmen angezeigt (daher stammt der Name des Betriebssystems Windows ). Da Fenster überall in Windows zu finden sind, sind Kenntnisse im Verschieben, Ändern der Größe oder Ausblenden von Fenstern wichtig.

Teile eines typischen Fensters

Titelleiste. Zeigt den Namen des Dokuments und Programms an (oder den Ordnernamen, wenn Sie in einem Ordner arbeiten).

Schaltflächen "Minimieren", "Maximieren" und "Schließen". Diese Schaltflächen dienen zum Ausblenden des Fensters, Vergrößern des Fensters auf die volle Bildschirmgröße und Schließen des Fensters.

Menüleiste. Enthält Elemente, auf die Sie klicken können, um in einem Programm Optionen auszuwählen. Siehe Verwenden von Menüs, Schaltflächen, Leisten und Feldern.

Bildlaufleiste. Ermöglicht das Scrollen durch den Inhalt des Fensters, um momentan nicht in der Ansicht enthaltene Informationen anzuzeigen.

Rahmen und Ecken. Die Größe des Fensters kann geändert werden, indem Sie diese Elemente mit dem Mauszeiger ziehen.

Andere Fenster enthalten möglicherweise weitere Schaltflächen, Felder oder Leisten. Normalerweise enthalten sie jedoch auch die grundlegenden Teile.

**Arbeiten mit Fenstern (Text aus „MS Windows Hilfe und Support“)**